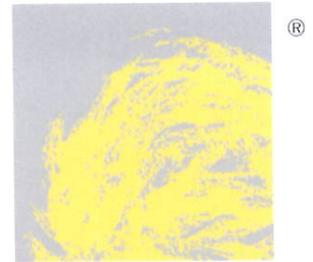


**FILMPROJEKT:
BASALE STIMULATION® NACH PROFESSOR ANDREAS FROHLICH**

**„Groupe Stimulation Basale France“
(Die Gruppe der französischen basalen Kursleiter)
www.stimulationbasale.fr**



**BASALE STIMULATION
INTERNATIONALER FÖRDERVEREIN E.V.**

**Antrag für einen finanziellen Beitrag
an den
Internationalen Förderverein für Basale Stimulation® e.V**

Sehr geehrtes Präsidium,
Sehr geehrte Damen und Herren,

Die französische Kursleitergruppe für Basale Stimulation (Groupe Stimulation Basale France),
ersucht den Internationalen Förderverein für Basale Stimulation® um einen
finanziellen Beitrag, resp. die Übernahme eines Kostenanteils für den Film mit dem Titel:

La stimulation basale: des savoir-être ET des savoir-faire

Sie finden in der Beilage den Konzeptbeschrieb, sowie die Summe der Gesamtkosten
und die bereits zugesagten Spenden aus verschiedenen Quellen.

Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie ebenfalls einen Beitrag leisten könnten.

Im Namen der Gruppe danke ich Ihnen bestens, unser Anliegen
am 31. Mai 2019 anlässlich der GV in München den Mitgliedern vorzulegen.

Leider ist es uns nicht möglich, an dieser Veranstaltung teilnehmen zu können,
da zum gleichen Zeitpunkt das internationale Kursleiter-/Multiplikatoren-Treffen in Spanien stattfindet.

Mit freundlichen Grüßen

Damgan, 28. Februar 2019

.....
Für die „Groupe Stimulation Basale France“

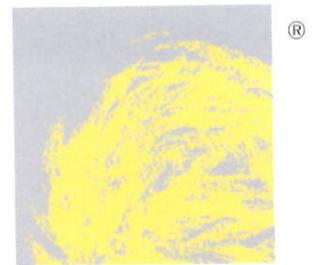
Denys Guion
Präsident

14, Domaine des Roches Plates
F-56750 Damgan (France)
Mail: d.guion@atelierdespratiques.fr

Beilage erwähnt

FILMPROJEKT:
BASALE STIMULATION® NACH PROFESSOR ANDREAS FROHLICH

„Groupe Stimulation Basale France“
(Die Gruppe der französischen basalen Kursleiter)
www.stimulationbasale.fr



BASALE STIMULATION
INTERNATIONALER FÖRDERVEREIN E.V.

Präambel

Die Kursleiter-Gruppe „Groupe Stimulation Basale France“ hat einen professionellen Regisseur, Denis de Montgolfier, beauftragt, einen Film zu drehen, der das Konzept der basalen Stimulation in Frankreich vorstellen soll. Es handelt sich um den allerersten Film zum Konzept in Französisch und für Frankreich.

Die basale Stimulation ist ein humanistisches Konzept. Dieses Konzept wurde in den 1970er Jahren in Deutschland entwickelt. Heute wird es in mehreren europäischen und französischsprachigen Ländern vermittelt und benützt.

In den 90er Jahren wurde das Konzept in enger Zusammenarbeit mit dem Begründer, Andreas Fröhlich, in Frankreich eingeführt von den zwei ersten zertifizierten Kursleiterinnen für Basale Stimulation®: Dany Gerlach und Therese Musitelli.

Heute sorgt die „Groupe Stimulation Basale France“, bestehend aus zertifizierten Kursleitern, in enger Zusammenarbeit mit dem Autor und dem Internationalen Förderverein für Basale Stimulation®, für die Verbreitung und Implantierung in Frankreich.

Die basale Stimulation ist ein Konzept, das sowohl im pädagogischen, therapeutischen Bereich, sowie in der Pflege integriert werden kann.

Zielsetzung ist, die Entwicklung von Menschen mit schweren Behinderungen zu fördern. Der Begriff „Basal“ orientiert sich an den Grundlagen der Entwicklung eines jeden Menschen.

Konkret stehen die Kompetenzen und Bedürfnisse in Bezug auf Wahrnehmung, Bewegung und Kommunikation im Mittelpunkt des Konzeptes.

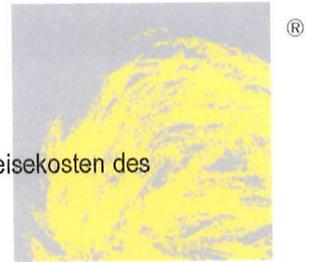
Es handelt sich um ein individuelles Begleitkonzept, d.h. ein Individuum, dessen Lebensweg von Behinderung, Krankheit, Unfall oder Alterung geprägt ist, zu begleiten.

Der Personenkreis umfasst Frühgeborene, Kinder und Erwachsene mit schweren und mehrfachen Behinderungen, Hirnverletzte, Menschen im Koma, in der Intensivpflege, in der Palliativpflege und Menschen mit einer demenziellen Krankheit. All' diesen Menschen ist gemeinsam, dass ihre Wahrnehmungs-, Bewegungs- und Kommunikationsfähigkeiten eingeschränkt sind. Es geht darum, sie ganzheitlich in diesen Bereichen zu unterstützen und zu fördern.

Die basale Stimulation fordert uns auf, unser Tun sowie unsere Haltung zu hinterfragen und immer wieder neu zu überdenken. Sie lädt uns ein, die von uns begleiteten Menschen nicht als Objekte der Pflege und Begleitung, sondern als Subjekte zu betrachten.

Voraussichtlicher Titel des Filmes (noch im Gespräch mit der franz. Gruppe):

« La stimulation basale : des savoir-être ET des savoir-faire »



BASALE STIMULATION
INTERNATIONALER FÖRDERVEREIN E.V.

Art und Kosten des Films

Die Kosten für den Film betragen 3750 Euro (eine Woche Vorfilm und eine Woche Schnitt, die Reisekosten des Regisseurs sind im Preis enthalten).

Für diesen Preis bietet uns der Regisseur einen 4-minütigen Film in Schwarz-Weiß an.

An wen richtet sich der Film?

Die „Groupe Stimulation Basale France“ möchte mit diesem Film Einrichtungen, Berufsleute und Familien, die von schwerer Behinderung betroffen sind, ansprechen.

Grundsätzlich wird er auf "YouTube" zu sehen sein, kann aber auch im Rahmen von Tagungen oder Weiterbildungen gezeigt werden.

Die Schauspieler im Film

- Es werden drei Interviews durchgeführt: Andreas Fröhlich, der Autor des Konzeptes, Concetta Pagano und Blandine Bruyet, zertifizierte Kursleiterinnen für Basale Stimulation und Mitarbeiterinnen von Andreas Fröhlich.
- Sylvie Payen, zertifizierte Kursleiterin für Basale Stimulation und Mitarbeiterin des Autors, wird während eines internen Kurses in einem SESSAD gefilmt werden.
- Fachleute, die einen Kurs für Basale Stimulation besuchen, ein Elternteil, eine Person aus dem medizinischen Bereich (Arzt).
- Kinder und Erwachsene mit schweren und mehrfachen Behinderungen, Patienten in der Intensivpflege.

Realisierung des Films

- Die Dreharbeiten sind für Februar 2019 geplant, der Film soll im März 2019 realisiert sein.
- Das Interview mit Andreas Fröhlich und Concetta Pagano findet in Kaiserslautern, Deutschland, statt.
- Das Interview von Blandine Bruyet findet im Spital in Montreuil, Paris, auf der Intensivstation für Erwachsene, statt.
- Bilder und andere Interviews werden in Einrichtungen durchgeführt, die Kurse für Basale Stimulation besucht haben.

Partner und Finanzierung

Gesamtkosten des Filmes **3'750 Euro / TTC**

Prognostizierte Deckung:

- Die „Groupe Stimulation Basale France“ finanziert die Summe von **2000 Euro**
- Partner und Spenden für den Restbetrag **1'750 Euro**

Zugesicherte Spenden:

- Organisme de formation, l'Atelier des Pratiques, Bretagne, Fabien Ferey 500 Euro
- Organisme de formation, Alter Ego Formation, Nancy, France 100 Euro

Voraussichtliche Spenden :

- Organisme de formation, Adèle de Glaubitz, Alsace, Pascale Meddah ?
- ?

20/02/2019 Denys Guion, Präsident der « Groupe Stimulation Basale France »

Redaktion: Concetta Pagano und Denys Guion - Übersetzung: Therese Musitelli